

SAISON 2010

Highlights für behinderte Gespannfahrer

Ein gut gefüllter Terminkalender mit drei Highlights bietet sich den behinderten Gespannfahrern in den nächsten Monaten.

Bereits im Juni (12.–13.06.2010) geht es zum ersten Mal zum Grenzlandturnier nach Hellendoorn, mit dem herrlichen Gelände, das den Teilnehmern an den fünften Weltmeisterschaften der Fahrer mit Behinderung im Jahr 2006 noch in bester Erinnerung ist.

Gut einen Monat später findet die zehnte Deutsche Meisterschaft der behinderten Einspännerfahrer in Lauchheim/Hülen statt, vom 22.–25.07.2010 dürfen die Fahrer, nach 2006, zum zweiten Mal die Gastfreundschaft des RFV Schloß Kapfenburg genießen. Dieses Turnier ist gleichzeitig letztes Sichtungsturnier für die, ebenfalls in diesem Jahr stattfindende, Weltmeisterschaft.

Vom 03.–05.09.2010 geht es dann ins niederländische Breda, dem Aus-

tragungsort der siebten Weltmeisterschaften der Fahrer mit Behinderung, Höhepunkt der Saison 2010.

In vier gemeinsamen Trainingslagern bereiten sich unsere Fahrer auf diese spannende Saison vor.



Hubert Market, Vizeweltmeister 2008 in Greven.

Bereits das traditionell am Wochenende nach Ostern stattfindende Heide-Training stand ganz im Zeichen der bevorstehenden Aufgaben. Auf dem Misselhorner Hof in Hermannsburg boten der Landestrainer für Westfalen, Ludger Schmeing, und Kaderfahrer Andreas Pues Tillkamp den sechzehn angereisten Teams ein individuelles und anspruchsvolles Training, bei dem das Hauptaugenmerk auf der Dressur lag. Bei herrlichem Wetter wurden die hervorragend präparierten Fahr- und Trainingsplätze ausgiebig genutzt, aber auch für einen Abstecher in den Hindernis-Parcours und das tolle Gelände rund um Hermannsburg reichte die Zeit. Alle Termine und Trainingsorte können Interessierte auf der Homepage der Interessengemeinschaft Fahren für Menschen mit Behinderung e.V. www.fahren-mit-behinderung.de, nachlesen.

/Jutta Lehmeyer